



10. Juli 2024

**Postulat**

von Yves Henz (Grüne),  
Martin Busekros (Grüne)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Gebühren für den Betreibungsregisterauszug zukünftig allen Stadtzüricher:innen erlassen werden können.

**Begründung:**

Wohnungssuchende sind im Wohnungsmarkt der Stadt Zürich sowohl finanziell als auch psychologisch starken Belastungen ausgesetzt. Durch die z.T. massiven Mietzinssteigerungen bzw. häufigeren Sanierungen, etc. sind immer mehr Menschen länger und immer wieder auf Wohnungssuche. (So lagen (April 2022) zum Beispiel die mittleren Preise der Bezugsmiete einer 4-Zimmer-Wohnungen bei 2420 Franken, bei den über 20-jährigen Bestandesmieten hingegen bei 1590 Franken.) Mit der Abschaffung der Gebühren für Betreibungsregisterauszüge im Zusammenhang mit der Wohnungssuche würde die finanzielle Belastung für Wohnungssuchende aus der Stadt Zürich reduziert. Dies ist insbesondere wichtig für Menschen mit wenig finanziellen Möglichkeiten, welche von einer temporären Wohnlösung zur nächsten weiterziehen, weil sie keine permanente, bezahlbare Wohnung finden.